

Didaktik DaF

1.4. Didaktik und Methodik

Methoden des Unterrichts dienen dazu, dem Lehrer erfolgreiches Lehren und dem Schüler erfolgreiches Lernen zu ermöglichen. Lehren und Lernen aber richten sich immer auf zielorientierte Inhalte [...], auf Wissen oder Erkenntnisse, Fähigkeiten oder Fertigkeiten, Verhaltensformen oder Einstellungen. Bevor man also erforschen oder erproben oder darüber Aussagen machen kann, welcher Weg, welche Methoden für diesen oder jenen erstrebten Lehr- oder Lernvorgang bei bestimmten gegebenen Bedingungen mehr oder minder zweckmäßig sind, muss man das Ziel oder die Ziele und die auf die Ziele hin ausgewählten Inhalte kennen, die durch die Lehre vermittelt und im Lernen angeeignet werden sollen.

Wenn Inhalte unter bestimmten Zielvorstellungen als zu lehrende und zu lernende Inhalte ausgewählt und bestimmt werden, dann muss dabei immer mitgedacht werden, dass sie sich in Methoden des Unterrichts, des Lehrens und Lernens umsetzen lassen müssen. Insofern ist Didaktik im engeren Sinne unausweichlich auf Methodik angewiesen, nämlich im Hinblick auf die Verwirklichung der gesetzten Ziele, die sich in Lehr- und Lerninhalten niederschlagen.

Umgekehrt aber sind Unterrichtsmethoden überhaupt nur begründbar im Hinblick auf didaktische Vorentscheidungen. [...]

Der Satz vom Primat der Didaktik ist gerade deshalb bis in die alltägliche Unterrichtspraxis hinein von so großer Bedeutung, weil eine unangemessene Methode Lernziele und entsprechende Inhalte verfälschen kann, vielleicht sogar, ohne dass der Unterrichtende es merkt.

Wolfgang Klafki, Funkkolleg Erziehungswissenschaften,
Frankfurt 1970, S. 53 ff.,

Die Methodik schreibt planend vor, wie eine Sache angeboten, untersucht, dargeboten kann und dargeboten werden sollte, und damit hebt sie sich von der Didaktik im engeren Sinne ab, die nach dem Was fragt, die das Unterrichtsziel bestimmt und die den daraus resultierenden Unterrichtsinhalt festlegt.“

Reinhold Freudenstein

- Didaktik: beschäftigt sich mit den Fragen was (Inhalte) und wozu (Ziele)

- Methodik: Wie (Vorgehensweise)

1.5. Begriffsbestimmung der Methode

Eine Methode ein Verfahren ,das auf einem System von Regeln und Annahmen basiert und auf ein bestimmtes Ziel gerichtet ist, zum Beispiel das Erreichen von Erkenntnissen oder auch die Herstellung Praktischer Ergebnisse ,

Eine Methode wird als ; intersubjektiv überprüfetes Mentales Modell für Unterrichtsabläufe verstanden. In Forschung und Lehre , in Unterricht sind verschiedene Bedeutungen und Verwendungen des Begriffes Methode zu beobachten . In der Geschichte der Unterrichtsmethodik nahm die Suche nach der besten Unterrichtsmethode einem zentralen Platz

1.5.1.Didaktische Methoden

Die Anwendung verschiedener didaktischer Lehrmethoden geschieht im Hinblick auf die verschiedenen Lernertypen, Lernziele und Lehrinhalte. Die Anwendung ausschließlich einer Methode ist nicht sinnvoll, da Ziele und Inhalte unterschiedliche Vermittlungsmethoden erfordern. Hier sollen die wichtigsten didaktischen Ansätze genannt werden. Darüber hinaus gibt es noch weitere. Oberstes Prinzip ist, je nach Lernziel, Lernertyp, Zeitdispositionen, Vorwissen, Motivation und Curriculum verschiedene Methoden zur Anwendung zu bringen,

Die didaktischen Methoden sind:

Direkte Methode oder Induktive Methode

Grammatik-Übersetzung-Methode

Audiolinguale und Audiovisuelle Methode

Audiolinguale und Audiovisuelle Methode

Kommunikative Methode«

Kognitive Methode"